



## Verein Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu (GPG)

Oensingen, Oberbuchsiten, Egerkingen, Kestenholz, Niederbuchsiten,  
Neuendorf, Härkingen, Wolfwil, Fulenbach, Hägendorf

---

Präsidentin: Johanna Bartholdi, Thalrichstrasse 3, 4622 Egerkingen  
Telefon Gemeinde 062 387 71 00, Natel 079 297 66 07, Privat 062 398 24 33  
E-Mail: [johanna.bartholdi@egerkingen.ch](mailto:johanna.bartholdi@egerkingen.ch)  
Koordinationsstelle: Hans Peter Aebischer, Kanzelstrasse 6, 4622 Egerkingen  
Telefon 062 398 25 51, Natel 079 216 86 65, E-Mail: [koordinator@gpggaeu.ch](mailto:koordinator@gpggaeu.ch)

Egerkingen, 16. Januar 2021

OFFENER BRIEF AN BUNDESRAT UND REGIERUNGSRAT DES KANTONS SOLOTHURN

### **Verbesserungsbedarf beim Lärmschutz und beim Schutz von Mensch, Natur und Tieren**

Sehr geehrter Herr Bundespräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Bundesräte  
Sehr geehrte Frau Landammann  
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Die Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu GPG hat die Plangenehmigung für das Vorhaben N01 Luterbach – Härkingen, 6-Streifen-Ausbau erhalten und zur Kenntnis genommen. Im Sinne einer Erwartungshaltung nimmt sie wie folgt Stellung dazu:

Jede Gemeinde des Einzugsgebiets hat ihre berechtigten Interessen im Rahmen der Einsprache vorgebracht. Einige Punkte wurden aufgenommen oder sogar bereits erfüllt. Den Gäuer Gemeindepräsidenten ist nach wie vor der Schutz der Bevölkerung sowie der ausreichende Lärm-, Natur- und Landschaftsschutz ein grosses Anliegen, das noch grossen Verbesserungsbedarf aufweist. Der Kanton Solothurn ist deshalb mittels mehrerer Vorstösse beauftragt worden, sich für zusätzliche Massnahmen dahingehend einzusetzen. Mit dem Zwischenergebnis des vom Kanton eingesetzten runden Tisch liegt eine Basis vor. Wir erwarten, dass der Kanton nun rasch zusammen mit dem Bund, namentlich dem ASTRA, und den betroffenen Gemeinden die notwendigen Schritte an die Hand nimmt und basierend auf dem Zwischenergebnis eine breit abgestützte Lösung weiterentwickelt.

Das Gäu übernimmt mit der Grundversorgung der Bevölkerung eine schweizweit sehr wichtige Aufgabe, was sich besonders in der Coronapandemie deutlich zeigt. Diese Grundversorgung bringt naturgemäss viel Verkehr, höhere Emissionen und unter anderem eine geringere Sicherheit mit sich. Die Gäuerinnen und Gäuer tragen diese grossen Lasten, aber erwarten nun, dass sie und ihre Anliegen ernst genommen werden. Sie erwarten einen ausreichenden Lärm- und Lichtschutz auf dem gesamten Abschnitt zwischen Autobahnkreuz Härkingen und Oensingen und sie erwarten einen genügenden Schutz von Bevölkerung, Natur und Land(wirt)schaft. Die Gemeindepräsidien des Gäus sind gesprächsbereit.

Weiter ist es für die Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu GPG sehr wichtig, dass durch eine entsprechende Planung und wirksame Massnahmen, alles unternommen wird, damit es während der Ausführung zu keinem Ausweichverkehr in den Dörfern kommt, u.a. via Holzbrücke Fulenbach/Murgenthal. Breit abgestützte Lösungen mit zusätzlichen Massnahmen sind nicht nur gefordert, sondern sind für unsere Bevölkerung unabdingbar.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung dieser wichtigen Anliegen unserer Bevölkerung.

Freundliche Grüsse

Namens der jeweiligen Gemeinderäte:

Johanna Bartholdi, Gemeindepräsidentin Egerkingen

Thomas Blum, Gemeindepräsident Fülenbach

Andreas Heller, Gemeindepräsident Hägendorf

Daniel Nützi, Gemeindepräsident Härkingen

Arno Bürgi, Gemeindepräsident Kestenholz

Rolf Kissling, Gemeindepräsident Neuendorf

Markus Zeltner, Gemeindepräsident Niederbuchsiten

Daniel Lederer, Gemeindepräsident Oberbuchsiten

Fabian Gloor, Gemeindepräsident Oensingen

Georg Lindemann, Gemeindepräsident Wolfwil

Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu GPG



Johanna Bartholdi  
Vorsitzende



Hans Peter Aebischer  
Koordinator